

Dein Trainer



Christoph
PREVEZANOS

- > Installiere Joomla! 1.6 auf deinem Server
- > Erstelle und verwalte Inhalte und Benutzer
- > Gestalte tolle Navigationsmenüs
- > Erweitere Joomla! 1.6 mit Modulen & Plugins
- > Gib Joomla! 1.6 mit Templates dein eigenes Design
- > Sichere Joomla! 1.6 gegen Angriffe ab

from
zero **2hero**

Joomla! 1.6



Markt+Technik



Kapitel 3 Finde dich in Joomla! zurecht

Joomla! ist fertig installiert und läuft! Jetzt geht es erst richtig los, denn nun kannst du deine Webseite mit Inhalten füllen und diese verwalten. Joomla! bietet dir dabei enorme Möglichkeiten, die du erst einmal kennenlernen musst. Deshalb verschaffen wir uns in diesem Kapitel einen schnellen Überblick über die Bereiche und Funktionen von Joomla! Dann findest du dich besser zurecht und musst in Zukunft nicht lange nach bestimmten Funktionen und Bereichen suchen.

Joomla! ist so umfangreich und mächtig, dass du damit fast alle deine Ideen umsetzen kannst. Die Zahl der Funktionen, Erweiterungen, Konfigurationen usw. ist groß und am Anfang durchaus verwirrend. Die komplette Verwaltung ist in einer Administrations-Oberfläche zusammengefasst. Das ist praktisch und erleichtert vieles, für den Einsteiger sind das aber doch ziemlich viele Funktionen auf einmal.

Damit dir das alles nicht gleich am Anfang zu viel wird, schauen wir uns in diesem Kapitel die Verwaltungsoberfläche in Ruhe an. Du lernst die verschiedenen Bereiche kennen und wozu diese da sind. Einige Bereiche benötigst du am Anfang auch gar nicht oder nur sehr selten. Lässt du sie erst einmal bei Seite, erleichtert das die tägliche Arbeit und macht Joomla! übersichtlicher. In späteren Kapiteln schauen wir uns diese Funktionen dann an einer passenden Stelle genauer an.

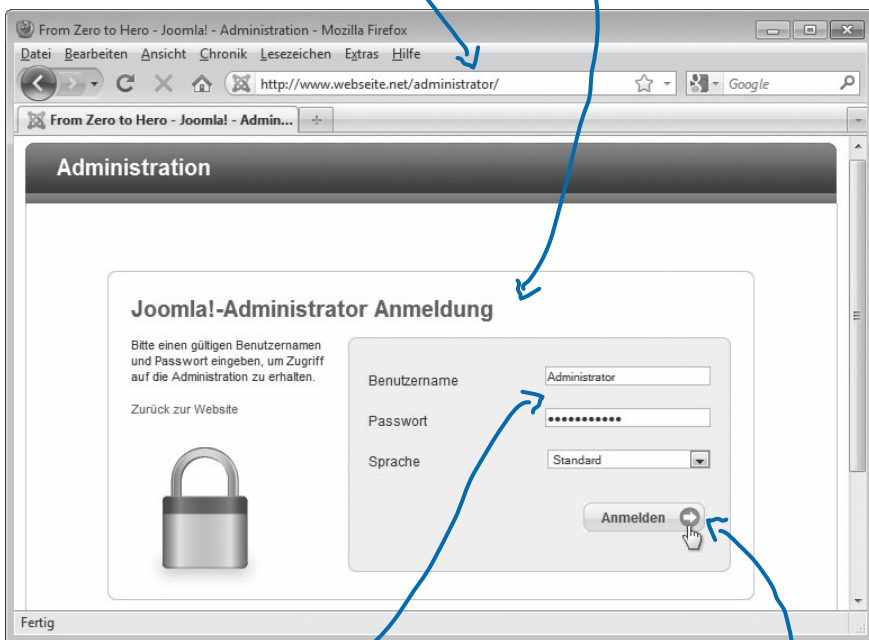
SO GELANGST DU IN DIE ADMIN-OBERFLÄCHE

Joomla! wird komplett über die Administrations-Oberfläche verwaltet – meist einfach nur Admin-Interface oder auch Backend genannt. Dort schreibst du Artikel, installierst Erweiterungen, veränderst das Aussehen und vieles mehr. Du

wirst also jeden Tag auf das Admin-Interface zugreifen müssen. Alles was du dafür brauchst ist dein Webbrowser. Du kannst dabei alle gängigen Browser in der aktuellen Version verwenden.

Tippe oben die Adresse deiner Webseite ein. Dabei verlängerst du den Website-URL um das Unterverzeichnis /administrator/.

Du gelangst dadurch auf die Anmeldeseite für die Admin-Oberfläche.



Tippe hier deinen Benutzernamen und das Passwort in die entsprechenden Felder ein.

Mit einem Mausklick auf die Schaltfläche Anmelden loggst du dich ein und gelangst in den Verwaltungsbereich deiner Webseite.

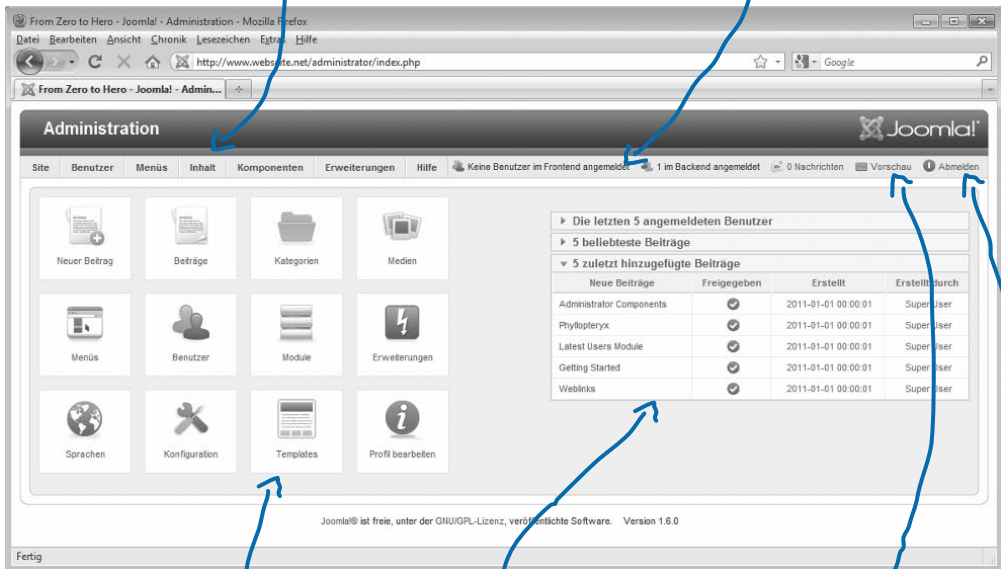
JOOMLA! AUF EINEN BLICK

Nachdem du auf der Anmelde-Seite deinen Benutzernamen und das Passwort eingetippt hast, gelangst du in das Admin-Interface. Die Startseite ist recht

schlicht gehalten und listet die wichtigsten Funktionen übersichtlich auf. Über die Schaltflächen und die Menüs gelangst du in alle Bereiche von deinem Joomla!

Hauptmenü - Hier findest du alle Funktionen von Joomla!. Das Menü funktioniert genau, wie du es von herkömmlichen Programmen kennst.

Benutzer Info-Zeile - Diese Zeile zeigt dir, wer gerade auf der Webseite oder in der Admin-Oberfläche angemeldet ist, sowie Nachrichten von anderen an dich.



Schaltflächen - Hiermit gelangst du schnell und direkt zu den wichtigsten Alltagsfunktionen von Joomla!.

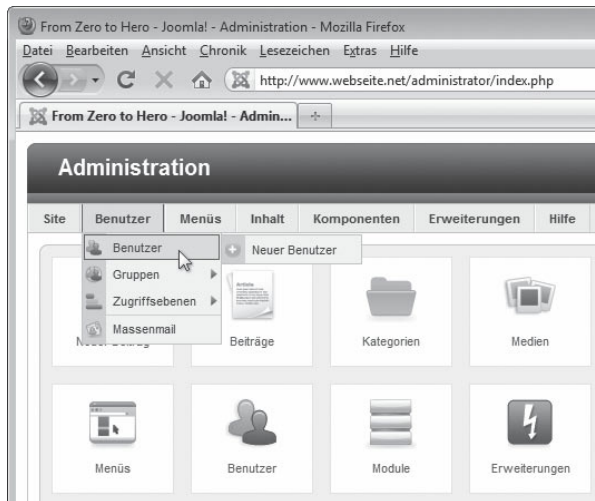
Vorschau - Diese Schaltfläche führt dich auf die öffentliche Seite deiner Homepage.

Top 5-Aktivitäten - Diese Listen zeigen die letzten Benutzer, beliebte Beiträge und die neuesten Artikel in einer Übersicht an.

Abmelden - Nachdem alle Arbeiten erledigt sind, solltest du dich immer sauber vom Admin-Bereich abmelden.

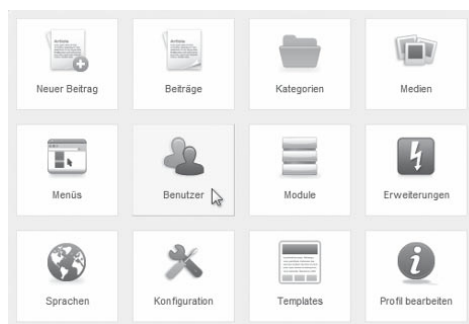
Das Hauptmenü beinhaltet alle Funktionen von Joomla!. Sie sind dabei in Gruppen sortiert, welche als aufklappbare Menüs funktionieren. Dadurch ist die Handhabung genauso einfach, wie z.B. in

einem typischen Windows-Programm. Viele Menüpunkte enthalten noch weitere Einträge. Diese klappen auf, sobald du mit der Maus darüber fährst.



Die meisten Funktionen des Hauptmenüs finden sich auch in den Schaltflächen im unteren Bereich wieder. Sie unterscheiden sich in der Anwendung oder dem Umfang nicht. Die Schaltflächen stellen nur

so eine Art Schnellzugriff für häufig verwendete Funktionen dar. Es spielt also keine Rolle, ob du eine Funktion über das Hauptmenü oder über die Schaltflächen aufrufst.



SITE - GRUNDEINSTELLUNGEN FÜR DIE WEBSEITE

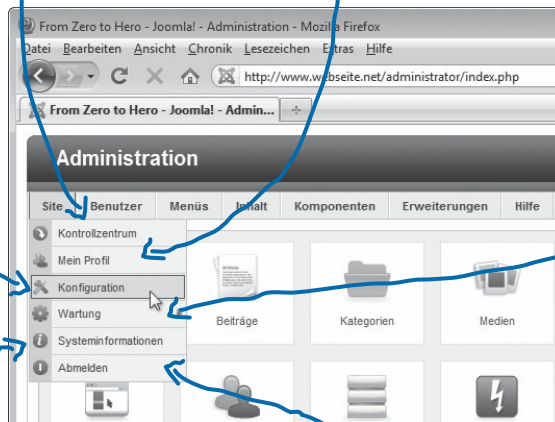
Im Hauptmenü findest du ganz links den Eintrag **Site**. Er ist für die Grundeinstellungen in Joomla! zuständig. Du findest hier die Konfigurationen für das System, deinen Webserver, die MySQL-Daten-

bank usw. Das hat mit den Inhalten deiner Webseite überhaupt nichts zu tun. Es handelt sich also um reine Verwaltungsfunktionen für die Software an sich.

Der Punkt **Kontrollzentrum** führt dich immer auf diese Startseite mit der Übersicht zurück.

Mit **Mein Profil** bearbeitest du dein eigenes Benutzerkonto.

Hinter dem Punkt **Konfiguration** stecken sämtliche Einstellungen für dieses System. Sei hier ganz vorsichtig.



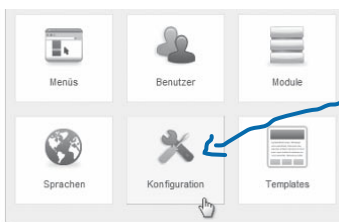
Mit **Wartung** lassen sich der Cache und inaktive Elemente anpassen bzw. „einchecken“.

Über **Systeminformationen** erhältst du eine detaillierte Liste über deinen Server, die Software und Joomla!.

Mit dem Punkt **Abmelden** verlässt du das **Admin-Interface**. Du findest diese Funktion auch rechts oben im Hauptfenster.

Bei den Schaltflächen auf der Startseite wird aus diesem Menü nur der Punkt **Konfiguration** aufgelistet. Du benötigst diese Funktion nur, wenn du etwas an der grundlegenden Installation bzw. Konfigu-

ration ändern möchtest. Du wirst dieses Menü und auch die Schaltfläche im Alltag also nur sehr selten oder auch gar nicht benötigen.



Hinter der Schaltfläche **Konfiguration** stecken dieselben Funktionen wie hinter dem Menüpunkt.

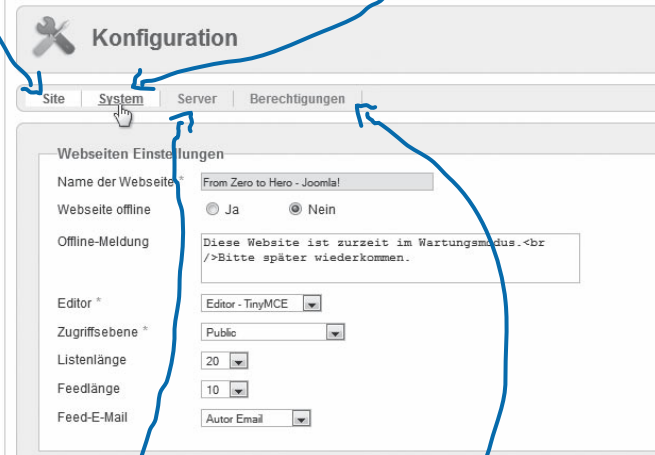
Am Anfang solltest du die Schaltfläche einfach ignorieren. Du benötigst sie zunächst nicht.

Du solltest mit dem gesamten Site-Menü und den Konfigurationen sehr vorsichtig sein. Veränderungen und falsche Einstellungen

können deinen kompletten Webserver und Joomla! durcheinanderbringen.

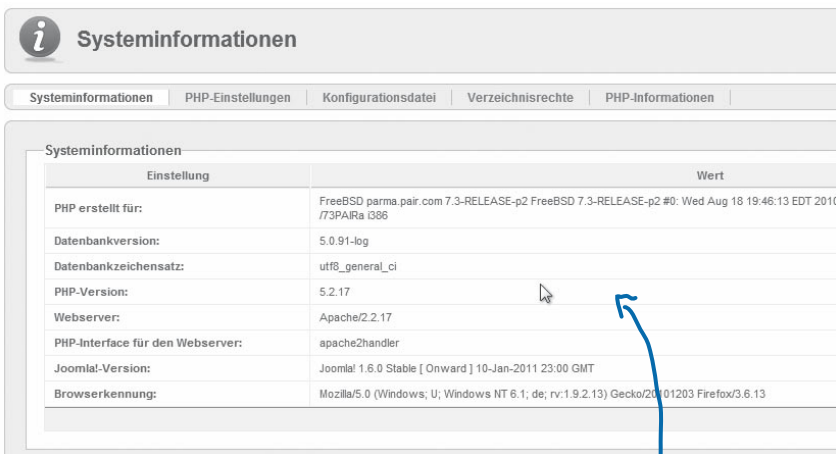
Unter Site findest du Grundeinstellungen zu deiner Webseite.

Der Punkt System beinhaltet Funktionen für den Log und den Cache.



Unter Server sind sämtliche Konfigurationen für dein System gespeichert.

Mit dem Punkt Berechtigungen steuerst du die Zugriffsrechte anderer Benutzer.



Die Systeminformationen geben dir bis ins kleinste Detail Auskunft über deinen Webserver, PHP, MySQL usw.

Das ist bei einem stabil funktionierenden Joomla! nett, aber unnötig. Bei Problemen oder Abstürzen findest du hier wertvolle Informationen.

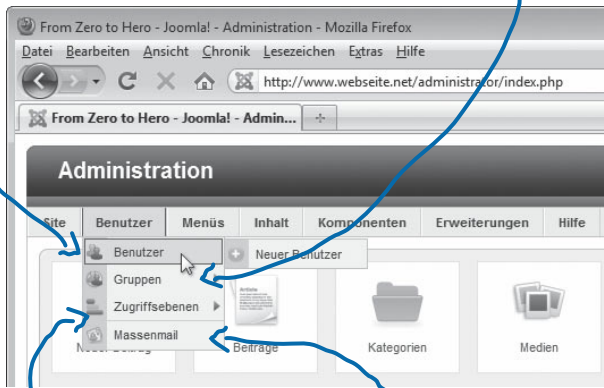
BENUTZER - VERWALTE DEINE MITARBEITER

Joomla! erlaubt es dir, deine Webseite zusammen mit Freunden zu verwalten. Damit das funktioniert, verwaltest du hier die Konten aller Mitarbeiter. Selbst wenn du die Webseite ganz alleine pflegst,

benötigst du mindestens ein normales Benutzerkonto. Bei großen Webseiten lassen sich die Benutzer auch in Gruppen einteilen oder über ein einfaches Mail-System anschreiben.

Der Punkt **Benutzer** listet alle bestehenden Konten auf. Mit **Neuer Benutzer** erstellst du neue Konten.

Wählst du den Punkt **Gruppen**, siehst du die Benutzergruppen von Joomla! und somit deren **Zugriffsrechte**.

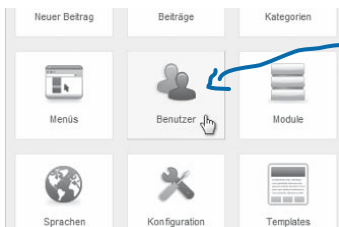


Über **Zugriffsebenen** weist du den Benutzerkonten und Gruppen ihre Rechte zu oder entziehst sie wieder.

Einfache Textnachrichten lassen sich mit dem Punkt **Massenmail** verschicken.

In der Übersicht mit den Schaltflächen findest du nur den allgemeinen Punkt **Benutzer**. Die Gruppen und Zugriffsrechte musst du über das Hauptmenü öffnen. Das ist aber vollkommen in Ordnung,

weil du diese Verwaltungsfunktionen vermutlich sowieso nur ganz selten benötigen wirst – am Anfang sogar fast gar nicht.



Die Schaltfläche **Benutzer** öffnet die Auflistung der Joomla!-Benutzer.

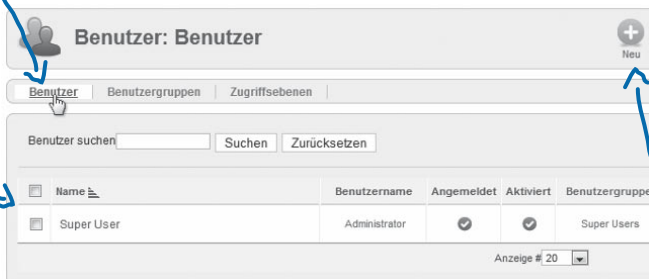
Weitere Benutzerfunktionen findest du hier nicht - du musst sie über das Menü aufrufen.

Die Benutzerverwaltung in Joomla! ist sehr umfangreich und ermöglicht das Vergeben detaillierter Zugriffsrechte. Allerdings ist das auch etwas aufwendig

und kompliziert. Du solltest dich genauer in das Thema einlesen, bevor du hier Veränderungen vornimmst.

Der Punkt **Benutzer** öffnet die Verwaltung aller Benutzerkonten.

Dadurch werden dir alle bisher vorhandenen Benutzer in einer Liste angezeigt.



Die Benutzer lassen sich bearbeiten oder mit der Schaltfläche **Neu** auch neue erstellen.

Wählst du den Punkt **Benutzergruppen**, verwaltest du Gruppen für deine Benutzerkonten und deren Rechte.



Die Liste enthält bereits die Standardgruppen für Joomla!, z.B. für die Öffentlichkeit, dich als Admin, Mitarbeiter usw.

Die Standardeinstellungen sind hier zunächst vollkommen in Ordnung. Um Probleme zu vermeiden, verändere hier erst einmal nichts.

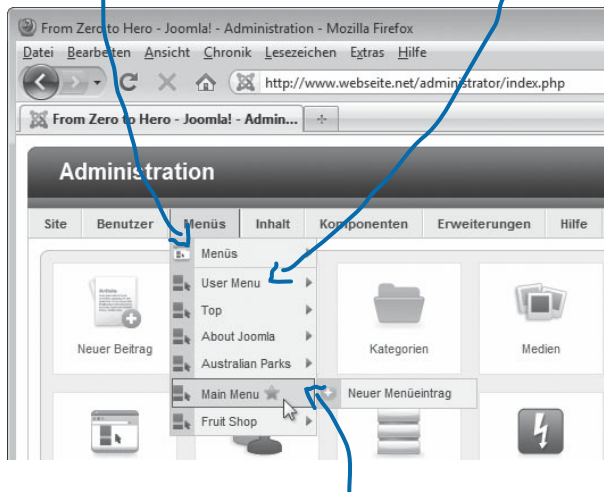
MENÜS - DIE NAVIGATION DEINER SEITE

Der Punkt **Menüs** steuert sämtliche Menüs deiner Webseite. Hinter diesem eher unscheinbaren Punkt stecken aber ziemlich aufwendige Funktionen. In Joomla! stellen Menüs nämlich nicht einfach nur Links zu Inhalten dar, sondern

Komponenten mit eigenen Funktionen, Layouts, Zugriffsrechten und mehr. Die Menüs bestimmen in weiten Teilen, was deine Besucher sehen, wie sie es sehen und was genau sie damit machen dürfen.

Der Punkt **Menüs** öffnet eine **Übersichtsseite aller Menüs** deines Joomla!-Systems.

Direkt darunter findest du eine **Liste mit bereits vorhandenen Menüs**.

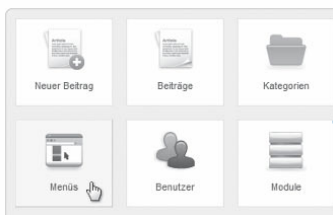


Main, User und Top enthalten grundlegende Elemente und sind Standard in jedem Joomla!.

Die anderen Menüs sind individuell und sehen in jedem System anders aus.

Die Menüs werden im Joomla!-Alltag öfters mal gebraucht, um die Seite und die Inhalte anzupassen. Weil der Punkt **Menüs** direkt auf eine Übersichtsseite

führt, ist hier nur eine Schaltfläche notwendig. Die Übersichtsseite besitzt nämlich Links zu den anderen Funktionen. Das ist schnell und praktisch.



Die **Schaltfläche** führt dich direkt in die **Menü-Übersicht**.

Von dort aus gelangst du zu den anderen **Menüs** und den dazugehörigen **Funktionen**.

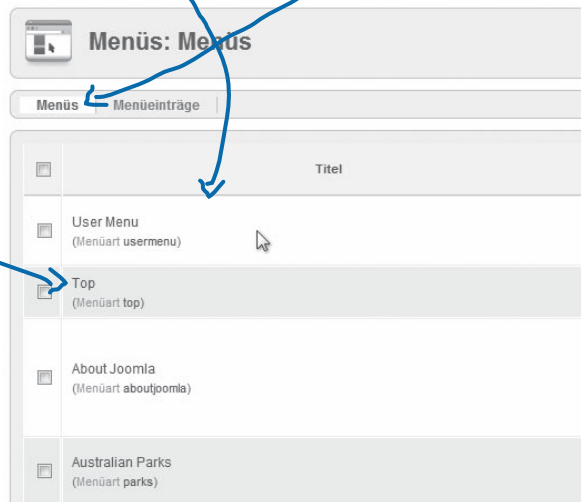
Menüs stellen in Joomla! eine wichtige Funktion dar. Jedes Menü kann ganz unterschiedliche Elemente enthalten. Ebenso lässt sich jedes Menü an einer

anderen Stelle platzieren. Es ist sogar möglich, einzelne Menüs nur in bestimmten Kategorien oder auf einer bestimmten Seite anzuzeigen.

In der Liste erscheinen alle Menüs mit ihrem Titel, der Anzahl der Einträge und andere Detailinformationen.

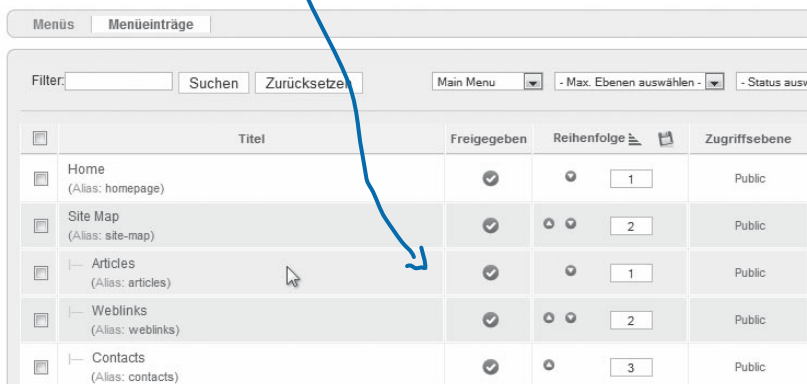
Klicke auf den Link **Menüs**, um eine **Auflistung aller Menüs in deinem Joomla!-System** zu bekommen.

Klicke auf ein Menü, um es zu betrachten oder zu bearbeiten.



Die Liste zeigt die auf der Webseite sichtbaren Einträge in einer Hierarchie an.

Hast du auf ein Menü geklickt oder den **Punkt Menüeinträge** gewählt, öffnet sich dieses Menü.



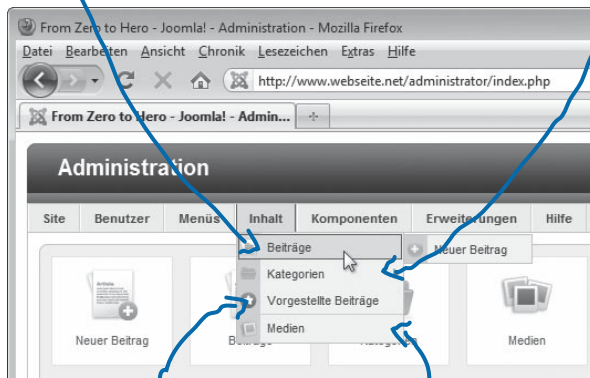
INHALT - HIER BIST DU KREATIV

Der Menüpunkt **Inhalt** stellt den wahrscheinlich wichtigsten Punkt überhaupt dar. Hier findest du alle Funktionen, um deine Artikel zu erstellen, zu bearbeiten und zu verwalten. Ebenso sind hier alle

Funktionen zum Organisieren der Inhalte zu finden. Darüber hinaus lassen sich damit auch eigene Dateien wie Fotos und Videos hochladen, verwalten und in die Webseite einbinden.

Der Menüpunkt **Beiträge** öffnet eine Auflistung mit allen deinen Artikeln und Inhalten.

Wählst du den Punkt **Kategorien**, kannst du die Bereiche und Gruppen für deine Webseite organisieren.

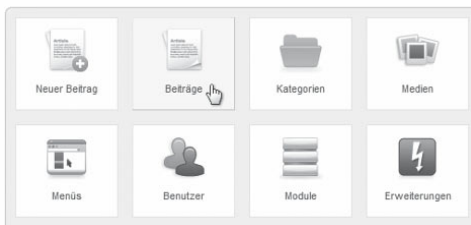


Mit **Vorgestellte Beiträge** hebst du bestimmte Artikel besonders hervor.

Unter **Medien** kannst du Fotos und Videos hochladen und auf dem Server verwalten.

Du wirst dieses Menü und dessen Funktionen vermutlich jeden Tag unzählige Male verwenden. Um dir die Handhabung zu erleichtern, findest du auf der Übersichtsseite gleich vier Schaltflächen

als Schnellzugriff. Mit nur einem Mausklick gelangst du so an alle wichtigen Funktionen zum Erstellen und Verwalten deiner Beiträge.



Die vier wichtigsten Funktionen zum **Verwalten deiner Inhalte** findest du hier auch als **Schaltfläche im Schnellzugriff**.

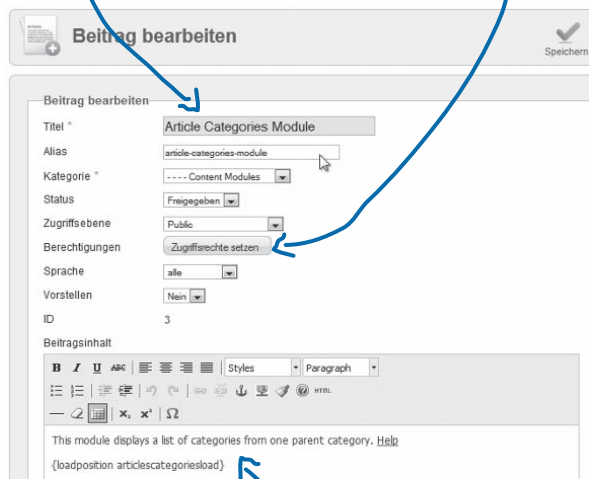
Natürlich sind die Funktionen der **Schaltflächen mit denen im Menü** identisch.

Das Erstellen von Artikeln und das Verwalten der Kategorien sind unter anderem die wichtigsten Aufgaben in Joomla!. Schließlich bezeichnet Joomla!

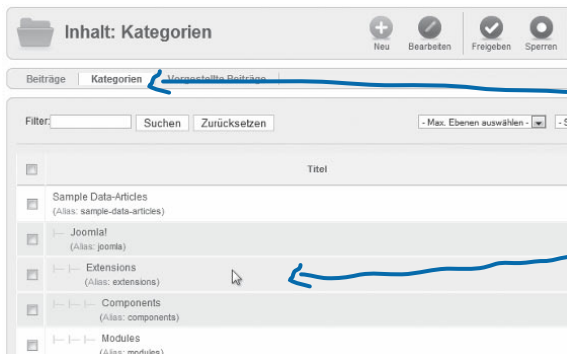
jede Art von Text, Inhalt bzw. Webseite allgemein als Artikel. Deshalb werden wir uns diese Bereiche in eigenen Kapiteln ganz genau ansehen.

Das Erstellen von Artikeln ist einfach. Gib ihnen einen Titel und weise sie einer Kategorie zu.

Auch die Zugriffsrechte lassen sich dabei für jeden Inhalt einzeln festlegen.



Hier schreibst du deine Texte. Der Editor ist fast so komfortabel wie eine Textverarbeitung auf deinem PC.



Joomla! teilt deine gesamte Webseite in Kategorien ein. Man könnte dabei auch von Bereichen, Gruppen oder Sektionen sprechen.

Kategorien lassen sich beliebig ineinander verschachteln. So sind auch komplexe Strukturen möglich.

KOMPONENTEN – ERWEITERUNGEN NUTZEN

In Joomla! gibt es zusätzliche Funktionen, die nicht in das Konzept von Text-Artikeln und Kategorien passen. Sie greifen auf eigenständige Programmerroutinen zu und sind ein Stück weit vom Hauptprogramm

getrennt. Sie sind unter dem Menüpunkt **Komponenten** anzutreffen. Diese Funktionen sind aber keinesfalls unwichtiger als die anderen Inhalte, sie werden lediglich aus rein technischer Sicht getrennt behandelt.

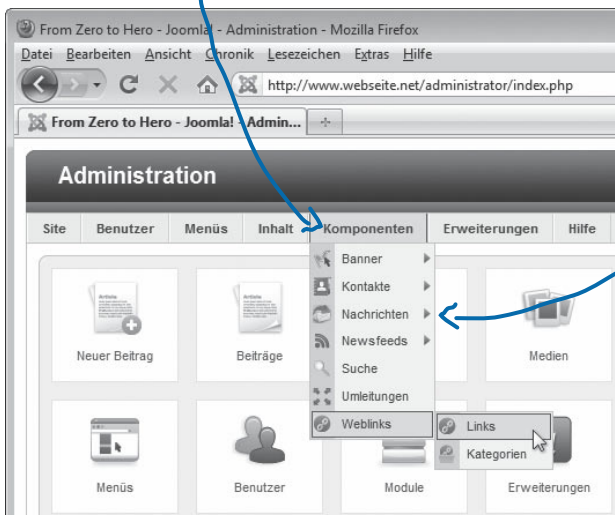


Nach der Standardinstallation besitzt Joomla! in der Schnellübersicht keine Schaltflächen für Komponenten. Es sind sowieso nur ein paar kleinere Erweiterungen installiert. Erweiterst du dein System später mit größeren Zusatzkomponenten, können diese durchaus eine Schaltfläche in die Schnellübersicht einfügen. Das hängt von den Programmierern der Erweiterung ab.

Joomla! bringt von Haus aus ein paar **kleinere Zusatzkomponenten mit, die sofort verwendet werden können.**

Die Komponenten lassen sich per Standard **nur über das Menü öffnen und verwenden.**

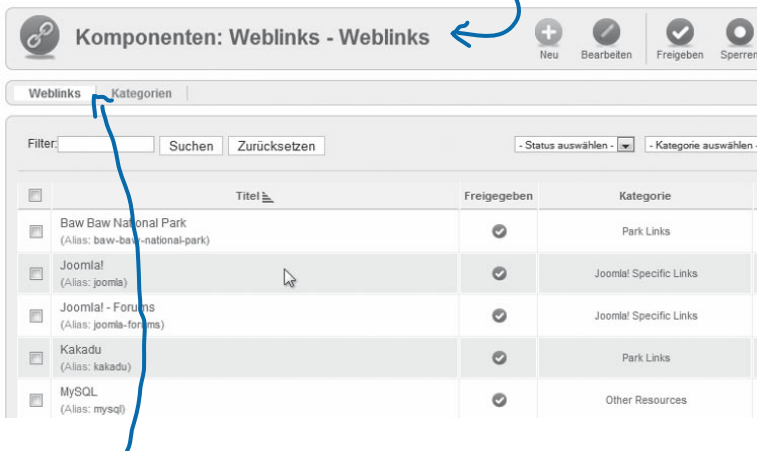
Die meisten dieser kleineren Erweiterungen sind am Anfang aber vermutlich nicht so interessant.



Für den Anfang solltest du die Erweiterungen und Zusatzkomponenten erst einmal außer Acht lassen. Mache dich erst mit den Joomla!-Grundlagen ver-

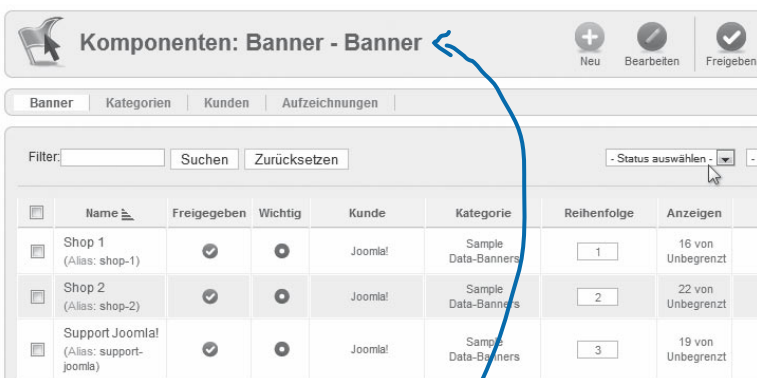
traut. Wie die vorhandenen Komponenten funktionieren und wie du eigene Erweiterungen installierst, schauen wir uns in einem späteren Kapitel an.

Eine simple, aber durchaus interessante Erweiterung stellt die **Lesezeichenverwaltung** dar.



Unter Weblinks verwaltest du deine Lieblingsseiten im Internet.

Im Menü erscheint hierfür ein eigener Punkt, der zu einer übersichtlichen Liste deiner Weblinks führt.



Ebenfalls sehr nützlich ist die integrierte Bannerverwaltung, welche sich auf der gesamten Webseite einbinden lässt.

So schaltest du Werbung, erhältst genaue Statistiken und verdienst vielleicht etwas Geld mit deiner Webseite.

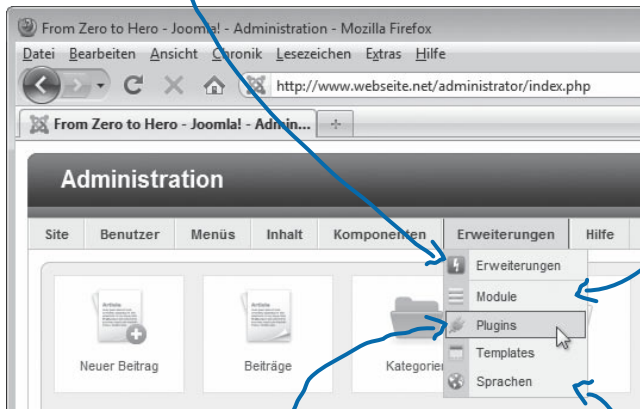
ERWEITERUNGEN - INSTALLIEREN UND VERWALTEN

Mit dem zuvor besprochenen Menüpunkt **Komponenten** nutzt du die Erweiterungen deiner Webseite und passt sie an deine Bedürfnisse an. Der Menüpunkt **Erweiterungen** steht damit in direktem

Zusammenhang. Allerdings werden die Komponenten bzw. Erweiterungen hiermit installiert, konfiguriert und verwaltet. Hier findest du sozusagen die Installationsübersicht deines Joomla!.

Der Punkt **Erweiterungen** führt dich auf eine Übersichtsseite mit allen installierten **Zusatzkomponenten**.

Mit **Module** und **Plugins** lässt du dir nur Erweiterungen mit konkreten Funktionen **auflisten**.

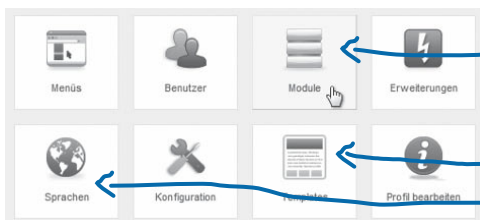


Über **Templates** gelangst du zu den **Layout-Vorlagen**, welche ebenfalls als Erweiterungen gelten.

Auch zusätzliche **Menüsprachen** gelten als Erweiterungen und lassen sich über den Punkt **Sprache** auflisten.

Die meisten Erweiterungen benötigen keine regelmäßige Umkonfiguration, wenn sie erst einmal richtig installiert sind und laufen. Trotzdem besitzt Joomla! in der

Schnellübersicht einige Schaltflächen aus dem Erweiterungen-Menü. Ob das nun sinnvoll ist und du diese täglich brauchst, ist sicherlich eine Geschmacksfrage.



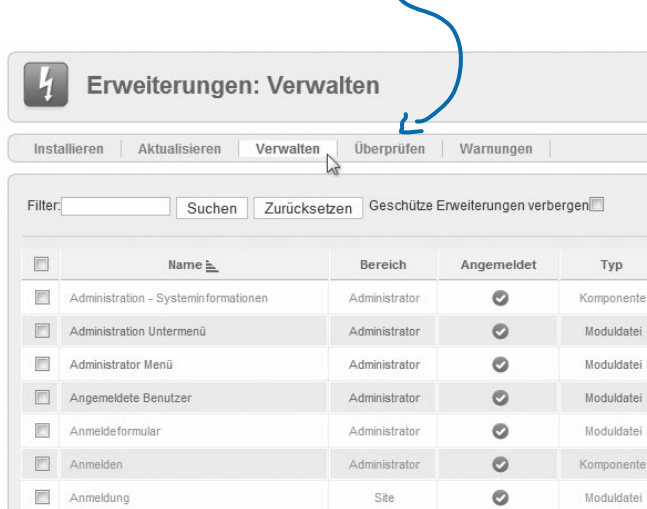
Auf bereits installierte **Module** und **Erweiterungen** kannst du hier direkt zugreifen.

Auch die installierten **Sprachpakete** sowie die **Layout-Vorlagen (Templates)** besitzen eigene Schaltflächen.

Das Installieren und Verwalten von Erweiterungen gibt dir viele zusätzliche Möglichkeiten für dein Joomla!. Sei hier am Anfang aber vorsichtig, denn eine falsche Installation von Komponenten

oder eine fehlerhafte Konfiguration kann zu ernsthaften Problemen führen. Warte, bis wir uns dieses Thema später genauer anschauen.

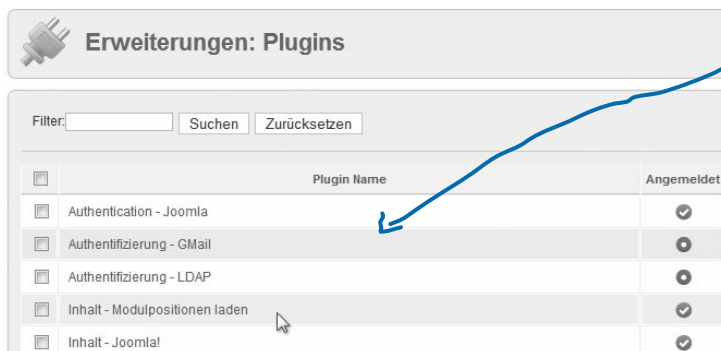
Über die Funktionen am oberen Rand lassen sich die Erweiterungen installieren, aktualisieren, verwalten und auch wieder deinstallieren.



Alle installierten Erweiterungen werden übersichtlich aufgelistet. So hast du die Zusatzkomponenten immer im Griff.

Natürlich lassen sich die Erweiterungen für deine Webseite auch im Detail auflisten und betrachten.

So passt du einzelne Module oder Plugins individuell an, vergibst Zugriffsrechte oder schaltest sie vorübergehend ab.



HILFE - FALLS ES PROBLEME GIBT

Für den Fall, dass du einmal Probleme mit Joomla! hast oder bei einer bestimmten Aufgabe nicht weiterkommst, gibt es den Menüpunkt **Hilfe**. Wie bei einem typischen Windows-Programm findest du hier eine Dokumentation, Tipps & Tricks und ein paar zusätzliche Informationen.

Die Hilfe-Funktionen findest du ausschließlich im Hauptmenü. In der Schnellübersicht gibt es hierfür keine Schaltflächen.



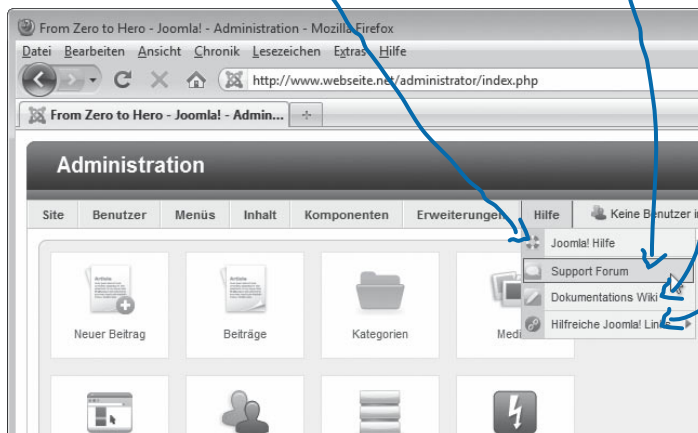
Die Hilfefunktion von Joomla! ist gut gemeint und nett gemacht, aber erwarte nicht zu viel davon. Die Anleitungen sind sehr grundlegend und decken nicht das ganze System ab. Dazu kommt, dass sämtliche Texte in Englisch sind. Sehr viel besser ist da schon das Benutzerforum. Weil du aber dieses tolle Buch hier hast, wirst du die Hilfefunktion wahrscheinlich sowieso nicht brauchen.

Hiermit öffnest du die interne Hilfefunktion von Joomla!.

Dieser Menüpunkt stellt einen externen Link dar. Er führt dich in das offizielle Joomla!-Forum.

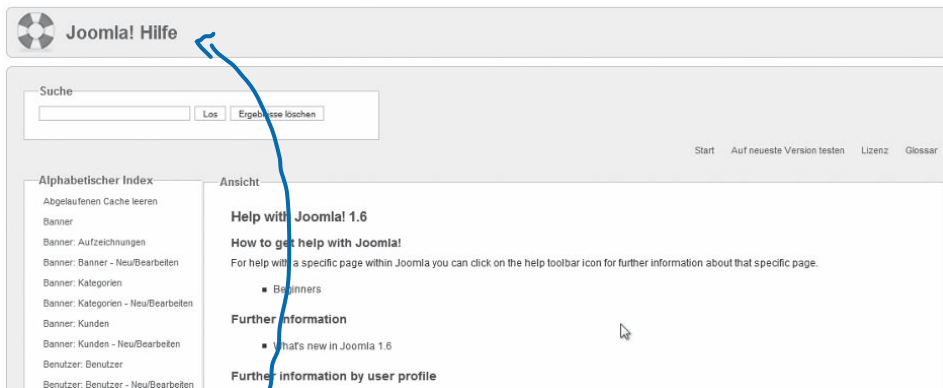
Auch hiermit gelangst du auf eine externe Seite, und zwar ins Joomla!-Wiki.

Hinter diesem Menüpunkt findest du eine Liste mit verschiedenen Links rund um Joomla!.



Die Joomla!-Hilfe ist ganz praktisch, wenn du ganz schnell etwas nachschlagen möchtest. Die meisten Befehle und Optionen sind zumindest grundlegend

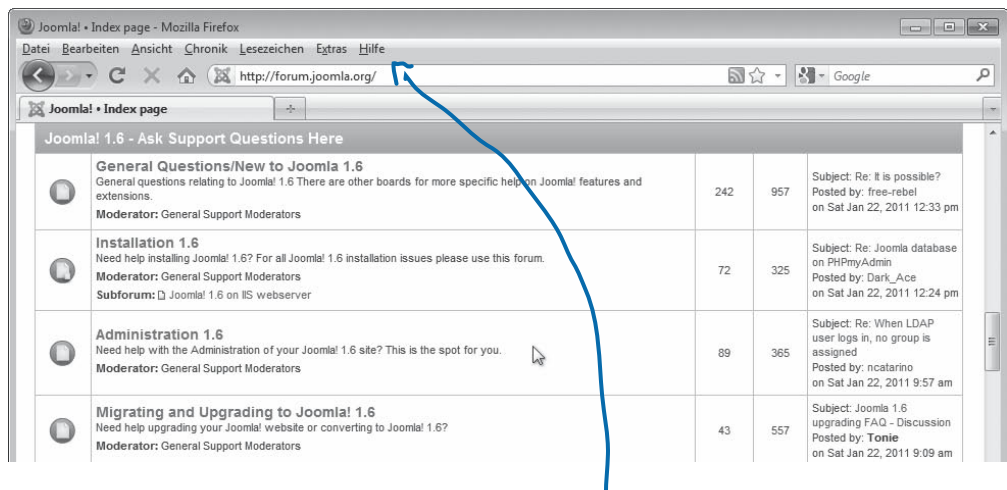
beschrieben. Erwarte aber keine umfangreiche Dokumentation oder gar Lösungen zu evtl. Problemen.



Der Menüpunkt Joomla! Hilfe öffnet den Hilfe-Text und zeigt ihn innerhalb deines Joomla!-Fensters an.

Die Dokumentation ist sehr grundlegend und größtenteils in Englisch.

Streng genommen handelt es sich hierbei auch nur um Webseiten, die in Echtzeit von der Joomla!-Homepage geladen werden.



Sehr viel interessanter ist der Menüpunkt Support Forum. Er führt dich in das offizielle Joomla!-Forum.

Dort kannst du andere Benutzer treffen, Fragen stellen oder Ideen austauschen. Es ist ein guter Treffpunkt für Joomla!

LEGE DIR EIN EIGENES BENUTZERKONTO AN

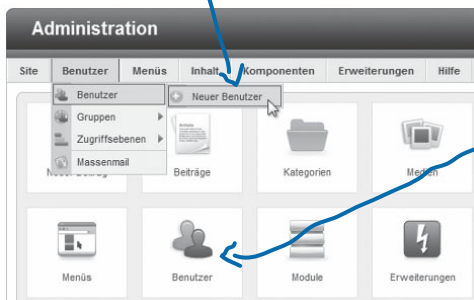
Bei der Installation hat Joomla! für dich ein erstes Benutzerkonto erstellt. Es handelt sich dabei um den **Administrator** bzw. **Super User**. Weil dies das oberste Verwaltungskonto in Joomla! ist, solltest du mit diesem Konto besser nicht täglich arbeiten. Ein eigenes Benutzerkonto erleichtert die Verwaltung von Inhalten und du wirst als Besitzer bzw. Autor

angezeigt. Selbst wenn nur du alleine diese Webseite betreust, solltest du dir ein eigenes Benutzerkonto anlegen. Dies benutzt du dann für die tägliche Arbeit. Den Super User verwendest du bei der täglichen Arbeit gar nicht mehr, sondern nur noch für wichtige Systemkonfigurationen oder als Login für den Notfall.



Auf den folgenden Seiten legst du schnell und unkompliziert ein eigenes Benutzerkonto an, mit dem du sofort losarbeiten kannst. Weil die vielen Funktionen der Benutzerverwaltung hier nicht erklärt werden, solltest du den Schritten genau folgen. In einem späteren Kapitel schauen wir uns die Benutzer- und Gruppenverwaltung dann ganz genau an.

Gehe mit der Maus ins Hauptmenü und wähle den Punkt Benutzer/Neuer Benutzer aus.



Wählst du nur den Punkt Benutzer oder die Schaltfläche in der Übersicht aus, gelangst du zunächst in eine Übersicht der Benutzerkonten.

Dort musst du dann zusätzlich die Schaltfläche **Neu betätigen**.

In jedem Fall gelangst du als Nächstes in ein neues Fenster. Hier legst du dein neues Benutzerkonto an. Dazu sind einige grundlegende Angaben notwendig. Zum

Glück geht das schnell und unkompliziert. Außerdem sind die Angaben nicht endgültig – du kannst sie später also durchaus noch korrigieren.

In das Feld Name gibst du deinen auf der Webseite für Besucher sichtbaren Namen an. Das kann auch ein Nickname/Spitzname sein.

The screenshot shows the Joomla! Administration interface for creating a new user. The form is titled "Benutzer: Benutzer - Neuer Benutzer" and includes the following fields and options:

- Name ***: Input field containing "Christoph".
- Benutzername ***: Input field containing "Christoph".
- Passwort**: Input field with masked characters (dots).
- Passwort wiederholen**: Input field with masked characters (dots).
- E-Mail-Adresse ***: Input field containing "christoph@mailbox.net".
- Registrierungsdatum**: (Not explicitly shown as a field).
- Letzter Besuch**: (Not explicitly shown as a field).
- System-E-Mails erhalten**: Radio buttons for "Nein" and "Ja" (selected).
- Diesen Benutzer sperren**: Radio buttons for "Nein" (selected) and "Ja".
- ID**: Displayed as "0".

Der Benutzername stellt das Login zum Anmelden in Joomla! dar. Es wird in den Artikeln nicht angezeigt.

Hier gibst du dein Passwort ein. Zur Überprüfung musst du das zweimal tun.

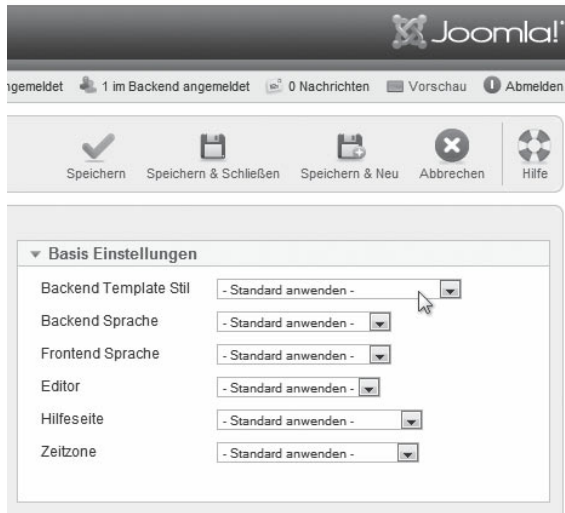
Jeder Benutzer benötigt eine E-Mail-Adresse. Gib sie hier ein.

Gelegentlich verschickt Joomla! wichtige Systeminfos per E-Mail. Als Verwalter möchtest du diese natürlich bekommen.

Inaktive oder böse Benutzer darfst du sperren. Das gilt natürlich nicht für dich selbst.

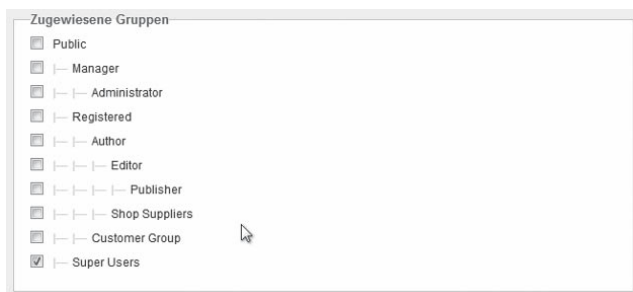
Rechts oben findest du einen Kasten mit vielen verschiedenen Auswahllisten. Damit passt du die Joomla!-Oberfläche an deine Bedürfnisse an. Das ist interessant, wenn du verschiedene Layouts/

Templates installiert hast oder deine international gefragte Webseite mit verschiedenen Zeitzonen arbeitet. Bis dahin kannst du hier aber alles auf den Standardwerten belassen.



Sehr viel wichtiger ist die Frage, welche Rechte du deinem Benutzerkonto geben möchtest. Im Normalfall hast du ein Administratorkonto für die Verwaltung und ein Autorenkonto mit sehr eingeschränkten Rechten für die tägliche Arbeit. Weil es aber sehr nervig wäre, in

den Übungen hier ständig das Konto zu wechseln, bist du jetzt schon großzügig. Make dich zum Mitglied der Gruppe **Super Users**, damit du sämtliche Aufgaben wahrnehmen kannst. Später ändern wir das wieder und machen dich zu einem normalen Autor.



Hast du alle notwendigen Angaben in die Felder getippt, ist dein Benutzerkonto so gut wie fertig. Du musst es nur noch spei-

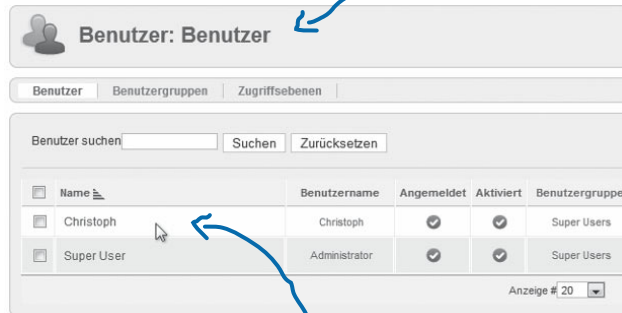
chern. Anschließend kannst du es sofort verwenden.

Betätigst du nur **Speichern**, wird das Konto ebenfalls erstellt, aber du bleibst in diesem Fenster und musst es manuell schließen.

Klicke auf die **Schaltfläche Speichern & Schließen**, um dein Konto tatsächlich zu erstellen.



Nach dem Speichern gelangst du automatisch in die Liste der vorhandenen Joomla!-Benutzerkonten.



Hier findest du jetzt auch dein gerade erstelltes Konto.

Du kannst dich jetzt als Administrator abmelden und dich mit deinem neuen Konto wieder anmelden.

So ...
jetzt sind wir wieder ein
ganzes Stück weiter. Inzwischen
hast du nicht nur die Joomla!-Installation
hinter dich gebracht, sondern auch den ersten
Schnellüberblick. Das war für den Einstieg notwendig.
Dadurch hast du dich nämlich einmal durch alle Menüs ge-
klickt, kennst den Aufbau der Admin-Oberfläche und weißt,
wie die meisten Schaltflächen und Auswahllisten funktionieren.
Du hast dich also mit Joomla! vertraut gemacht.

Mit deinem eigenen Benutzerkonto werden deine Inhalte jetzt auch
wirklich deiner Person zugeordnet. Und wächst deine Webseite
später, sodass du sie zusammen mit Freunden pflegen möchtest,
erleichtert das die Sache sowieso ungemein.

Die Liste aller Vorbereitungen und Einführungen ist ab-
gearbeitet. Fangen wir an, deine ersten Inhalte zu
erstellen und zu veröffentlichen. Im nächs-
ten Kapitel geht es los!

